

Jahresbericht der ENoS Präsidentin Edith Schwab

Mai 2009 (Bern) bis Mai 2010 (Bozen)

Die konstituierende ENoS-Sitzung am 16. Mai 2009 in Bern schloss sich an eine bereits aktive Phase der Zusammenarbeit an, denn die Gründungsurkunde wurde ja bereits zwei Jahre zuvor in Berlin (2007) unterzeichnet. Im Anschluss daran wurde dann vom VAMV ein Statutenentwurf eingebracht, der auf Einladung der katalanischen Alleinerziehenden-Organisation im April 2008 in Barcelona diskutiert und aktualisiert wurde. Zum ENoS-Treffen in Bern 2009 wurde die aktualisierte Fassung zur Abstimmung gestellt. Es gab noch einige kleine Änderungen, die vor Ort diskutiert und in Bern aufgenommen wurden. Es wurde ein Protokoll über diese Sitzung erstellt.

Als erste ENoS-Präsidentin habe ich im vergangenen Jahr die Gründung des Netzwerks und seine ersten Aktivitäten (Offener Brief an die europäischen Regierungschefs) in Bezug auf die Bekämpfung von Kinderarmut in die Öffentlichkeit gebracht. Die erste große internationale Tagung war ja bereits Anfang September 2009 in Berlin: Die Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienverbände in der Europäischen Akademie, deren Dokumentation Sie vor kurzem von uns erhalten haben, sie liegt in deutscher und englischer Sprache vor.

Der Fachtagung voraus ging ein ENoS-Arbeitstreffen in der Bundesgeschäftsstelle des VAMV, an dem fast alle ENoS-Mitglieder teilnahmen und bei dem wir uns darauf verständigten, die Kampagne zur Bekämpfung der Kinderarmut fortzuführen. Der Plan war, Sponsoren für eine ENoS-Website zu finden und eine Onlinekampagne in verschiedenen Sprachen zu installieren. Die spanische Alleinerziehenden-Organisation „Isadora Duncan“ erklärte sich bereit, einen Entwurf zu machen. Leider konnte aufgrund der großen sprachlichen Schwierigkeiten mit den spanischen Kolleginnen bisher kein weiterer Kontakt aufgenommen werden. Wir können während unseres Treffens in Bozen beraten, wie wir weiter verfahren wollen.

In folgenden Terminen konnten wir ENoS vorstellen bzw. als ENoS-Vertreterinnen auftreten:

1. Barcelona, April 2009 (Liebisch)
2. Bern, Mai 2009 (Schwab, Liebisch, Priebe)
3. Berlin, September 2009 AGF (Schwab, Biehn, Liebisch)
4. Europäisches Netzwerk (Schwab)
5. Nationale Armutskonferenz und EAPN, Oktober 2009 (Liebisch)
6. Neujahrsempfang bei Bundespräsident Horst Köhler, Januar 2010 (Schwab)
7. Gespräch mit Bundesfamilienministerin Kristina Schröder März 2010 (Schwab, Liebisch)
8. Gespräch mit Bundespräsident Horst Köhler, April 2010 (Schwab)

Außerdem gab es zahlreiche Presse-Interviews, in denen wir die offizielle Gründung von ENoS bekanntgegeben haben.

Unser Büro hat die Kontakte zu den ENoS-Mitglieder gepflegt. Es hat die in den Statuten festgelegten Mitgliedsbeiträge eingefordert. Frankreich und Schweden haben ihren Beitrag für 2009 nicht bezahlt. Die anderen Mitgliedsbeiträge sind auf ein gesondertes ENoS-Konto bei uns eingezahlt worden (siehe Zahlenübersicht). Da wir keine Ausgaben getätigt haben, ist es eine einfache Übersicht über den Stand unserer Finanzen.

Bestehende Kontakte zu Irland (OneFamily) und Großbritannien (Gingerbread) wurden genutzt, um Auskunft darüber zu erhalten, ob diese Organisationen Mitglied bei ENoS werden wollen. Dieses wurde in Bezug auf das jetzige Treffen in Bozen verneint mit dem Hinweis, noch abwarten zu wollen. Wir haben keine weiteren Nachrichten von der englischen Organisation aus Bristol gehört.

Auf der europäischen Ebene wollen wir versuchen, im EAPN eine Arbeitsgruppe „Alleinerziehende“ zu installieren, die EAPN-Generalversammlung findet Mitte Juni auf Zypern statt. Die Europäische Kommission führt am 2. Juni 2010 einen Workshop zu Best Practice Beispielen „Supporting lone parents. How to best integrate them into the labour market“ durch, an dem wir als Vertreterin von COFACE, der Confederation of Family Organisations in the European Union teilnehmen werden.

Edith Schwab
Bozen, 15. Mai 2010